

# Regeländerungen 2017/18

## Regel 03 - Spieler

### Auswechsellvorgang

*Textergänzung* Bei einer Auswechslung in der Halbzeitpause oder vor der Verlängerung ist der Auswechsellvorgang vor der Fortsetzung des Spiels abzuschließen. Wird der Schiedsrichter nicht darüber in Kenntnis gesetzt, so darf der gemeldete Auswechsellspieler weiterspielen, wird keine Disziplinarmaßnahme getroffen und wird der Sachverhalt entsprechend gemeldet.

*Erklärung:* Stellt klar, dass eine Auswechslung, die zu diesen Zeitpunkten vollzogen wurde, ohne den Schiedsrichter darüber in Kenntnis zu setzen, kein verwarnungswürdiges Vergehen (Gelbe Karte) darstellt. Der SR sollte vor Beginn der 2. Halbzeit nach Auswechslungen fragen!

### Vergehen/Sanktionen

*Textergänzung* Wenn ein Feldspieler seinen Platz ohne Erlaubnis des Schiedsrichters mit dem Torhüter tauscht lässt der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen und verwarnet beide Spieler, sobald der Ball nicht mehr im Spiel ist, **jedoch nicht**, wenn der Wechsel in der Halbzeitpause (einschließlich Verlängerung) oder zwischen dem Ende der regulären Spielzeit und den Beginn der Verlängerung und/oder eines Elfmeterschießens erfolgte.

*Erklärung:* Stellt klar, dass ein Platztausch mit dem Torhüter, in der Halbzeit, ohne den Schiedsrichter darüber in Kenntnis zu setzen, kein verwarnungswürdiges Vergehen (Gelbe Karte) darstellt.

### Spieler außerhalb des Spielfelds

*Neuer Text* Wenn ein Spieler, der die Erlaubnis des Schiedsrichters benötigt, um das Spielfeld erneut betreten zu dürfen, das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters erneut betritt, muss der Schiedsrichter

- das Spiel unterbrechen (nicht unmittelbar, wenn der Spieler nicht ins Spiel eingreift oder einen Spielloffiziellen beeinträchtigt, oder wenn Vorteil gespielt werden kann) (...)
- den Spieler wegen unerlaubten Betretens des Spielfelds verwarnen

Wenn der Schiedsrichter das Spiel unterbricht, wird das Spiel

- mit einem direkten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der der Spieler in das Spiel eingegriffen hat;
- mit einem indirekten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befand, wenn der Spieler nicht in das Spiel eingegriffen hat.

*Erklärung:* Ein Spieler, der das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters (falls notwendig) erneut betritt und in das Spiel eingreift, wird mit einem direkten Freistoß (wie bei einem Auswechsellspieler/ Teamoffiziellen) bestraft. Der Spieler, der das Vergehen begeht, muss nach der Verwarnung (Gelbe Karte) nicht mehr angewiesen werden, das Spielfeld zu verlassen.

### Erzielen eines Tors mit einer zusätzlichen Person auf dem Spielfeld

*Neuer Text* Wenn der Schiedsrichter nach dem Erzielen eines Tores und vor der Fortsetzung feststellt, dass sich eine zusätzliche Person auf dem Spielfeld befand, als das Tor erzielt wurde gibt der Schiedsrichter den Treffer nicht, wenn die zusätzliche Person ein Spieler, Auswechsellspieler, ausgewechselten Spieler, des Feldes verwiesener Spieler oder Teamoffizieller des Teams ist, dass das Tor erzielt hat. Das Spiel wird mit einem **direkten Freistoß** an der Stelle fortgesetzt, an der sich die zusätzliche Person befand (...)

*Erklärung:* Mit dieser Anpassung wird diese Regel an die Spielregeländerung von 2016/17 angepasst, welche einen Auswechsellspieler/ Teamoffiziellen, der das Spielfeld ohne Erlaubnis erneut betritt, mit einem direkten Freistoß bestraft.

## Regel 05 - Der Schiedsrichter

### Rechte und Pflichten – Disziplinarmaßnahmen

*Textergänzung* Der Schiedsrichter hat(...) Maßnahmen gegen Teamoffizielle zu ergreifen, die sich nicht verantwortungsbewusst verhalten, wobei er sie vom Spielfeld und dessen unmittelbarer Umgebung entfernen lassen darf. Ein medizinischer Teamoffizieller, der einen verweiswürdiges Vergehen begeht, kann bleiben, wenn dem Team keine andere medizinische Person zur Verfügung steht und handeln kann, wenn ein Spieler eine medizinische Behandlung benötigt.

*Erklärung:* Die medizinische Person eines Teams, die aus der technischen Zone verwiesen werden müsste, darf bleiben und verletzte Spieler behandeln, wenn dem Team keine andere medizinische Person zur Verfügung steht.

## Regel 08 - Beginn und Fortsetzung des Spiels

### Anstoß

*Textergänzung* Für jeden Anstoß gilt: Alle Spieler, mit Ausnahme des Spielers, der den Anstoß ausführt, befinden sich in der eigenen Spielfeldhälfte

*Erklärung:* Der neue Anstoß (Ball wird nach hinten gespielt) ist beliebt. Dabei muss der ausführende Spieler jedoch die gegnerische Spielhälfte betreten, um den Anstoß auszuführen. Dies wird durch den neuen Wortlaut erlaubt.

## Regel 10 - Ermittlung des Spielausgangs

### Elfmeterschießen - Vor dem Beginn des Elfmeterschießens

*Neuer Text* Ein Torhüter, der das Spiel vor oder während des Elfmeterschießens nicht fortsetzen kann, darf durch einen Spieler, der zur Herstellung der gleichen Spielerzahl von der Teilnahme am Elfmeterschießen ausgeschlossen wurde, oder, wenn dessen Team die zulässige Höchstzahl an Auswechslungen noch nicht genutzt hat, durch einen gemeldeter Auswechselspieler ersetzt werden. Der ausgewechselte Torhüter darf danach nicht mehr am Elfmeterschießen teilnehmen.

*Erklärung:* Stellt klar, dass ein Spieler, der zur Herstellung der gleichen Spieleranzahl von der Teilnahme am Elfmeterschießen ausgeschlossen wurde, den Torhüter ersetzen kann, auch wenn das Team die zulässige Höchstzahl an Auswechslungen genutzt hat.

### Elfmeterschießen - Während des Elfmeterschießens

*Textergänzung* Wenn sowohl der Torhüter als auch der Elfmeterschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen

- und der Elfmeter verschossen oder gehalten wird, wird der Elfmeter wiederholt und werden beide Spieler verwarnt
- und der Elfmeter verwandelt wird, wird das Tor aberkannt, der Elfmeter als "verfehlt" erfasst und der Elfmeterschütze verwarnt.

*Erklärung:* Stellt den Ausgang klar, wenn sowohl der Torhüter als auch der Elfmeterschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen. Es gibt verschiedene Ausgänge:

- Wenn der Elfmeter verschossen/gehalten wird (aufgrund eines Vergehens durch den Torhüter) und beide Spieler ein verwarnungswürdiges Vergehen (Gelbe Karte) begangen haben, werden beide Spieler verwarnt (Gelbe Karte) und wird der Elfmeter wiederholt.
- Wenn ein Tor erzielt wird, so hat der Torhüter kein verwarnungswürdiges Vergehen (Gelbe Karte) begangen. Das verwarnungswürdige Vergehen (Gelbe Karte) des Elfmeterschützen ist somit "schwerwiegender" (siehe Regel 5) und wird bestraft.

## Regel 11 – Abseits

### Abseitsvergehen

*Textergänzung* Eine "Abwehraktion" liegt dann vor, wenn ein Spieler einen Ball, der ins oder sehr nah ans Tor geht, mit irgendeinem Körperteil außer mit den Händen/Armen (ausgenommen der Torhüter im Strafraum) abwehrt oder versucht, diesen abzuwehren.

*Erklärung:* Genauere Definition von "Abwehraktion"

### Abseitsvergehen

*Textergänzung*

Wenn

- sich ein Spieler, der sich aus einer Abseitsstellung bewegt oder in einer Abseitsstellung befindet, im Laufweg eines Gegners befindet und die Bewegung des Gegners zum Ball beeinträchtigt, ist dies ein Abseitsvergehen, wenn es die Fähigkeit des Gegners beeinträchtigt, den Ball zu spielen oder einen Zweikampf um den Ball zu führen. Wenn sich der Spieler in den Laufweg eines Gegners bewegt und den Lauf des Gegners behindert (z.B. den Gegner blockiert), ist das Vergehen gemäß Regel 12 zu ahnden;
- sich ein Spieler in einer Abseitsstellung mit der Absicht zum Ball bewegt, diesen zu spielen und gefoult wird, bevor er den Ball spielt oder versucht den Ball zu spielen oder mit einem Gegner einen Zweikampf um den Ball zu führen, wird das Foul bestraft, als ob es vor dem Abseitsvergehen geschehen wäre;
- ein Vergehen gegen einen Spieler in einer Abseitsstellung begangen wird, der bereits den Ball spielt oder versucht, den Ball zu spielen oder mit einem Gegner einen Zweikampf um den Ball zu führen, wird das Abseitsvergehen bestraft als ob es vor dem Foul geschehen wäre.

*Erklärung:* Klarstellung von Situationen, in denen:

- ein Spieler in einer Abseitsstellung abseits des Balls ein Vergehen begeht, welches die Fähigkeit des/der Verteidiger(s) beeinträchtigt, den Ball zu spielen oder einen Zweikampf um den Ball zu führen;
- ein Vergehen gegen einen Spieler begangen wird, der sich in einer Abseitsstellung befindet.

## Regel 12 - Fouls und unsportliches Betragen

### Disziplinarmaßnahmen – Verwarnung für unsportliches Betragen

*Textergänzung* Ein Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen, wenn er ein Foul begeht, um einen aussichtsreichen Angriff zu verhindern oder zu unterbinden, es sei denn der Schiedsrichter entscheidet auf Strafstoß für ein Vergehen, das bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen

*Erklärung:* Der Verzicht auf eine Verwarnung (Gelbe Karte) für das Unterbinden eines aussichtsreichen Angriffs, wenn ein Strafstoß für ein Vergehen gegeben wird, das bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen, steht im Einklang mit einer Verwarnung (Gelbe Karte) - und nicht mit Platzverweis (Rote Karte) - wenn der Schiedsrichter auf Strafstoß entscheidet, wenn bei dem Versuch, den Ball zu spielen, eine offensichtliche Torchance verhindert oder vereitelt wurde.

### Disziplinarmaßnahmen – Feldverweismwürdige Vergehen

*Neuer Text* Spieler, Auswechselspieler oder ausgewechselte Spieler, die eines der folgenden Vergehen begehen, werden des Feldes verwiesen: ▪ Verhindern eines Tors oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance für einen Gegner, dessen Gesamtbewegung auf das Tor des Täters ausgerichtet ist, durch ein Vergehen, das mit einem Freistoß zu ahnden ist (ausgenommen sind die nachfolgenden Regelungen).

*Erklärung* ▪ Stellt klar, dass das Vereiteln eines Tors durch ein Vergehen ein feldverweiswürdiges Vergehen (Rote Karte) darstellt.

**Disziplinarmaßnahmen** – Verhindern eines Tores oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance

*Textergänzung* Ein Spieler, des Feldes verwiesener Spieler, Auswechselspieler oder ausgewechselter Spieler, der das Spielfeld ohne die benötigte Erlaubnis des Schiedsrichters betritt und das Spiel oder einen Gegner beeinträchtigt und ein Tor des gegnerischen Teams verhindert oder eine offensichtliche Torchance vereitelt, begeht ein feldverweiswürdiges Vergehen.

*Erklärung* Stellt klar, dass jemand, der das Spielfeld ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters betritt (einschließlich eines Spielers, der die Erlaubnis benötigt, um das Spielfeld erneut betreten zu dürfen, z.B. nach einer Verletzung) und ein Tor verhindert oder eine offensichtliche Torchance vereitelt, ein feldverweiswürdiges Vergehen begangen hat, auch wenn kein anderes Vergehen begangen wurde.

### **Spielfortsetzung nach Fouls und Vergehen**

- Es gibt einen direkten Freistoß, wenn ein Vergehen auf dem Spielfeld gegen einen des Feldes verwiesenen Spieler begangen wird
- Ein Spieler, der abseits des Spielfeldes ein Vergehen gegen einen gegnerischen Spieler/Auswechselspieler/ Teamoffiziellen oder einen Spieloffiziellen begeht, wird mit einem Freistoß auf der Begrenzungslinie bestraft, z.B. wenn ein Spieler einen gegnerischen Auswechselspieler/Teamoffiziellen angreift.
- Ein Auswechselspieler/ Teamoffizieller, der ein Vergehen gegen einen gegnerischen Spieler oder einen Spieloffiziellen abseits des Spielfeldes begeht, wird mit einem Freistoß auf der Begrenzungslinie bestraft, z.B. wenn ein Auswechselspieler einen Spieler angreift, der darauf wartet, das Spielfeld nach einer Verletzung erneut betreten zu dürfen, oder einen Spieler zu Fall bringt, der das Spielfeld vorübergehend verlassen hat, um nach dem Ball zu gehen.
- Diese Regel gilt nicht für Vergehen zwischen Auswechselspielern oder Teamoffiziellen - sie gilt lediglich für ein Vergehen durch oder gegen einen der Spieler.

### **Spiel Fortsetzung nach Fouls und Vergehen**

*Neuer Text* Wirft ein Spieler auf oder abseits des Spielfeldes einen Gegenstand (einschließlich des Balls) auf einen gegnerischen Spieler, Auswechselspieler, ausgewechselten oder des Feldes verwiesenen Spieler, oder einen Teamoffiziellen, Spieloffiziellen oder den Ball, wird das Spiel mit einem direkten Freistoß an der Stelle fortgesetzt, an der der Gegenstand die Person oder den Ball getroffen hat oder hätte treffen sollen. Wenn sich diese Stelle abseits des Spielfelds befindet, erfolgt der Freistoß am nächstgelegenen Ort auf der Begrenzungslinie. Befindet sie sich innerhalb des Strafraums des Täters gibt es einen Strafstoß.

Wirft oder tritt ein Auswechselspieler, ausgewechselter oder des Feldes verwiesener Spieler, mit einer Zeitstrafe bestrafte Spieler oder ein Teamoffizieller einen Gegenstand auf das Spielfeld und beeinträchtigt er somit das Spiel, einen Gegner oder einen Spieloffiziellen, wird das Spiel mit einem direkten Freistoß (oder Strafstoß) an der Stelle fortgesetzt, an der der Gegenstand das Spiel beeinträchtigt hat oder den Gegner, den Spieloffiziellen oder den Ball getroffen hat oder hätte treffen sollen.

*Erklärung:* Wirft ein Spieler einen Gegenstand auf eine Person abseits des Spielfelds, erfolgt der Freistoß am Ort auf der Begrenzungslinie, der sich am nächsten zu der Stelle befindet, an der der Gegenstand die Person getroffen hat oder hätte treffen sollen. Es gibt einen Strafstoß, wenn sich diese Stelle im Strafraum des Täters befindet. Wird ein Gegenstand auf das Spielfeld geworfen oder getreten, hat dies die gleiche Folge/Wirkung, als wenn die Person das Vergehen direkt begangen hätte, weshalb auch die Bestrafung die gleiche ist.

## Regel 13 - Freistöße

Vergehen/ Sanktionen

*Textergänzungen und abgeänderter Text* Wenn sich bei einem ausgeführten Freistoß im eigenen Strafraum noch Gegner im Strafraum befinden, weil sie keine Zeit hatten, den Strafraum zu verlassen, lässt der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen. Wenn ein Gegner, der sich beim Freistoß im Strafraum aufhält, oder den Strafraum betritt, bevor der Ball im Spiel ist, den Ball berührt oder einen Zweikampf um den Ball beginnt, bevor der Ball von einem anderen Spieler berührt wurde, wird der Freistoß wiederholt.

## Regel 14 – Strafstoß

Vergehen/ Sanktionen

*Textergänzung* Wenn sowohl der Torhüter als auch der Strafstoßschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen

- und der Strafstoß verschossen oder gehalten wird, wird der Strafstoß wiederholt und werden beide Spieler verwarnt  
und ein Tor erzielt wird, wird das Tor aberkannt, der Strafstoßschütze verwarnt und das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß für das verteidigende Team fortgesetzt.

*Erklärung:* Stellt den Ausgang klar, wenn sowohl der Torhüter als auch der Strafstoßschütze gleichzeitig ein Vergehen begehen. Es gibt verschiedene Ausgänge:

- Wenn der Strafstoß verschossen/gehalten wird (aufgrund eines Vergehens durch den Torhüter) und beide Spieler ein verwarnungswürdiges Vergehen (Gelbe Karte) begangen haben, werden beide Spieler verwarnt (Gelbe Karte) und wird der Strafstoß wiederholt.
- Wenn ein Tor erzielt wird, so hat der Torhüter kein verwarnungswürdiges Vergehen (Gelbe Karte) begangen. Das verwarnungswürdige Vergehen (Gelbe Karte) des Strafstoßschützen ist somit "schwerwiegender" (siehe Regel 5) und wird bestraft.

## Regel 16 – Abstoß

Vergehen/ Sanktionen

*Textergänzung* Wenn ein Gegner, der sich beim Abstoß im Strafraum aufhält, oder den Strafraum betritt, bevor der Ball im Spiel ist, den Ball berührt oder einem Zweikampf um den Ball beginnt, bevor der Ball von einem anderen Spieler berührt wurde, wird der Abstoß wiederholt.